

Ortsbeirat Friedrichsthal Protokoll über die Sitzung am 19.05.2021

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Videokonferenz

Teilnehmende

Ortsbeirat – Mitglieder:	Bemmann, Rolf	entsandt durch SPD-Fraktion
	Böhm, Jörg	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
	Rochow, Astrid	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Ortsbeirat – stellv. Mitglieder:	Babinsky, Felix	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Gäste:	Babinsky, Lisa	Bürgerin
	Dotzauer, Maike	Bürgerin
	Holter, Stephanie	Bürgerin
	Radtke, Kerstin	Bürgerin
	Wedel, Martin	Bürger
	Zgonine, Juliane	Bürgerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 12. Sitzung vom 21.04.2021
3. Spielplatzsituation in Friedrichsthal (Vor-Ort-Gespräch vom 05.05.2021)
4. Mitteilungen der Verwaltung
5. Sonstiges

TOP 1

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Die Tagesordnung wird bestätigt.
Die Beschlussfähigkeit kann nicht bestätigt werden.

TOP 2

Die Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 12. Sitzung vom 21.04.2021 wird vertagt.

TOP 3

Der Vorsitzende informiert über den Vor-Ort-Termin mit der SDS und der LGE. Die SDS hat erklärt, keine außerplanmäßigen Maßnahmen finanzieren zu können. Die LGE arbeitet lediglich Aufträge der Stadt im Rahmen des Vereinbarten ab. Ende Juni sollen die Bauarbeiten am Spielplatz-West beginnen; Ende Juli erfolgt die Aufstellung der Spielgeräte.

Der Ortsbeirat würde den Kauf von Spielgeräten, zum Beispiel 9-10 TEUR für eine Rutsche plus Schaukel, finanziell unterstützen, kann sich aber nur anteilig beteiligen. Dafür stehen verschiedene Quellen zur Verfügung (5 TEUR BuGa-Mittel; 1TEUR Sparkasse, wenn die Mittel, die ehemals zur Finanzierung einer Chronik gedacht waren, umgewidmet werden können sowie Spenden aus früheren Jahren). Einem Antrag an die Sparkasse auf Umwidmung der Sparkassenmittel stimmen die anwesenden drei stimmberechtigten Mitglieder zu.

Die Elterninitiative hat die Idee einer Spendensammlung bereits vorangetrieben, Aktivitäten in den sozialen Medien gestartet und einige positive Rückmeldungen erhalten. Die Gestaltung eines Flyers würde die Initiative übernehmen und bittet um die Finanzierung (und Organisation) des Druckes durch den Ortsbeirat. Frau Rochow leitet die notwendigen Konto-Daten weiter. Außerdem wird eine Arbeitsgruppe für die Umsetzung des Projektes gebildet, der Frau Rochow, Herr Babinsky, Herr Bemmann und vier Eltern angehören.

TOP 4

Auf Anfrage hat die Verwaltung mitgeteilt, dass für die Baumaßnahme ALDI/Edeka erst ein Bebauungsplanverfahren (Dauer ca. 2 Jahre) durchgeführt und zuvor die für den Bau notwendigen Grundstückverkäufe abgewickelt sein müssen. Der Baubeginn wird also frühestens Mitte 2023, eher später, erfolgen.

Eine Anfrage zum Bauvorhaben gegen dem Seniorenwohnen wurde noch nicht beantwortet.

TOP 5

1. Der Vorsitzende hat bzgl. der fehlenden Beleuchtung am Verbindungsweg zwischen Friedrichsthal und Warnitz Kontakt zur Vorsitzenden des OB Warnitz aufgenommen. Diese informierte ihn darüber, dass mehrere Anfragen des OB Warnitz an die Verwaltung ergebnislos geblieben sind. Nun soll ein gemeinsamer offizieller Antrag gestellt werden. Der Vorsitzende stellt den von ihm entworfenen Antrag vor und zur Diskussion. Der Antrag soll um den Passus der Gefährdung durch Wildwechsel und Schwarzwild

ergänzt und dem OB Warnitz zur Beratung übergeben werden.

2. Der Vorsitzende unterbreitet den Vorschlag, die im April ausgefallene Lärchen-Pflanzung in den nächsten 14 Tagen an einem Freitag nachzuholen (28.5. oder 4.6.). Ein Gespräch dazu hat er bereits mit Herrn Tanneberger geführt, der seine Bereitschaft zur Pflanzung gegeben hat. Der Pflanzstelle wäre in der Nähe der Einfahrt zum ALDI-Parkplatz.
Herr Böhm bittet darum, den Standort mit der Verkehrsbehörde abzustimmen.
3. Eine Bürgerin regt bezüglich der Ortsteil-Chronik an, eine Internetseite einzurichten. Frau Rochow weist auf Kosten von mehreren tausend Euro hin und erklärt sich bereit, dies für einen geringeren Betrag zu übernehmen. Man könnte nicht nur die Chronik einstellen, sondern auch den Ortsteil vorstellen, ansässige Unternehmen, Veranstaltungen etc.¹
4. Frau Rochow regt an, das Lärchenfest im September 2022 auf dem Spielplatz-West/Bolzplatz durchzuführen, da der Waldsportplatz keine dauerhafte Lösung darstellt. Eine Befragung von Anwohnenden hätte eine positive Rückmeldungen ergeben, insofern ausreichend Aborte vorhanden wären.
5. Eine Bürgerin bittet um Anfrage bei der LGE, welche und wie viele Bäume entlang des Lützower Rings gepflanzt werden sollen.

Für das Protokoll:
Jörg Böhm

Für die Sitzungsleitung:
Rolf Bemann

¹ Von Frau Bemann, Vertreterin des Behindertenbeirates, wird darauf hingewiesen, dass der Internet-Auftritt des Ortsbeirates barrierefrei gestaltet werden sollte.